

### Franckesche Stiftungen zu Halle

# Neue und vollständige Königliche Französische Grammatica

Des Pepliers, ...

Schafhausen, 1775

VD18 12023973

Hochgeneigter Leser!

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

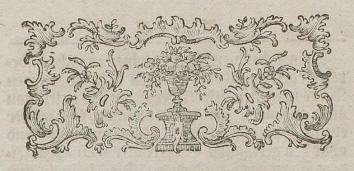
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching the Inching Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)



## Hochgeneigter Leser!

Ran giebt hiermit eine neue Auflage der so betitelten Grammaire Royale françoise, oder Königlichen Frangofischen Grammatica, den Liebhabern zur Erlernung der Frangofischen Sprache and Taged Licht, und weilen man ben den bisherigen Ausfertigungen wahrgenommen, daß der angewandte Kleiß ben allen Verständigen einen durchgehenden Benfall gefunden; fo ist man dadurch aufgemuntert worden, die gegenwärtige abermal mit Fleiß zu übersehen, an nothigen Orten zu verbeffern, mit neuen Unmerkungen zu vermehren, und in einem reinen deutlichen Druck von den eingeschlichenen Kehtern gesäubert darzulegen, um solchergestalt, so viel nur moglich gewesen, eine recht eingerichtete und accurate Grammaire daraus zu machen.

Man suchet hiermit im geringsten nicht anderer Arbeit zu tadeln, sondern läßt eines jeden Werk in seinem Werth beruhen. So zielet man auch auf seinen Privat-Nutzen nicht, sondern der einzige Zweckist, seinem Nächsten aufrichtig, und ohne den geringsten Hinterhalt, nach allem seinem Vermögen, zu dienen. Die Methode und Lehr-Art will man nicht rühmen, noch den großen Nutzen, so daraus zu schöpfen, dem Leser mit vielen Worten anpreisen, denn das Werk lobet sich selbst. Wie dann der günstige Leser, wenn er dieses jetzige Werk auch nur oben hin durchzus blättern Belieben trägt, gleich besinden wird, daß ben diesem Oruck so viel geschehen, als ben keinem von den vorigen.

Man hat mit Zuziehung der neuesten und besten Französischen Autoren, vor allen aber des sunnreichen französischen Jesuiten, Gerrn Bussier, und anderer in dieser Sprache erfahrnen und verständigen Männer, durch ein Mitglied der Königlichen Prußischen Societät der Wissenschaften, eine solche Besserung von Anfang bis ans Ende daran vorgenommen, daß man die vorher gar zu kurze Lehre von der Rechtschreibung und Aussprache nunmehro nehst andern Puncten von fornen bis pag. 17. ganz neu, und nach der allerneuesten Französischen Art eingerichtet, sinden wird, welche Besserung auch geschehen am ganzen Capitel von den Adverbiis.

Ferner

Ferner hat man nicht allein die vorgesetzten Haupt-Theile im Syntaxi in ihre Ordnung gebracht, jum Erempel Syntaxin Pronominum, hinter Syntaxin Nominum, die allgemeinen Regeln der Verborum vor die besondern, wie auch Syntaxin Conjunctionum nach dem Syntaxi Præpositionum gerichtet, Syntaxin Nominum, Pronominum, Participiorum, Præpolitionum, &c. fehr viel gebeffert, sondern auch die Regeln vor allen im Syntaxi Nominum und Verborum deutlicher gemacht, und aus obgemeldten Franzosischen Autoren viele hochstnothige hinzugethan, und so eingerichtet, wie es die rechte Ordnung erfordert, nämlich, daß die vom Nominativo vorher gehen, und die vom Genitivo, Dativo, &c. nachfolgen.

Einer ansehnlichen Vermehrung kann sich diese Ausfertigung vor den andern auch ruhmen:

- (1) Wegen Hinzusetzung des ganzen Syntaxis Adverbiorum.
  - (2) Vieler Worter im Wort-Register.
- (3) Zwener Gespräche und der Kennzeichen der Nationen.
- (4) Sehr vieler sinnreichen und kurzen Sissorien (nachdem man von den alten, die etwan )(4 theils

theils jungen Gemuthern anstößig, theils andern Personen mißfällig senn können, ausgelaßsen, auch wo sie undeutlich gewesen, da oft auch ein Franzose selbst sie nicht verstehen können, gebessert.) Und wie

- (5) Die Briefe nebst den Brief. Formuln in denen vorigen Editionen nie gestanden: Soift
- (6) Nebst denselben das Titular Buch angehanget, und diesesmal um die Halfte großer worden, auch
- (7) Die kurze Anleitung zur deutschen Titulastur nicht nur mehr erläutert und deutlicher gesmacht, sondern auch mit verschiedenen neuen Unsmerkungen, mit welchen ein Anfänger völlig zusfrieden senn kann, verbessert und vermehrt. Wosher ein jeder gestehen wird, daß man diese Grammaire mit aller möglichen Sorgkalt außzusfertigen, sich angelegen senn läßt.



Beson